

5. Handel und Verkehr:

Seeschifffahrt: Ausländer.

Binnenschifffahrt: Jangtsekiang.

Karawanen: West- u. Zentralasien (Kamel, Pferd, Esel, Haf., Elefant, Mensch).

Eisenbahnen: Japan, Vorderindien, Sibirische Bahn, Bagdad- und Meßabahn.

XII. Staaten.

I. Vorderasien:		II. Zentralasien:	III. Ostasien:
Aleinasien	} Asiatische Türkei	China	China
Armenien		Afghanistan	Korea
Syrien		Belutschistan	Japan
Palästina		China (Tibet und	
Arabien		Mongolei)	
Persien			
	IV. Südasien:	V. Nordasien:	
Vorderindien	} Britisch-Indien Siam, Frz.-Hinterindien	Russisch-Asien	
Hinterindien		(Sibirien)	

Vorderasien.

I. Lage. West- oder Vorderasien reicht vom Mittelmeer bis Hindukusch und Indus, vom Schwarzen und Kaspischen Meere bis zum Indischen Ozean.

II. Bodengestalt. Sie ist durch die Hochländer von Kleinasien, Armenien und Syrien-Arabien gekennzeichnet. Eingebettet ist das Tiefland von Mesopotamien.

III. Klima. Es ist durchweg trocken und heiß. Die Sommer sind ohne Regen.

IV. Bewässerung. Sie genügt höchstens für die Randgebiete. Nur Mesopotamien hat eine reichere Bewässerung.

V. Wirtschaftliche Verhältnisse. Im Altertum und Mittelalter waren die Länder Vorderasiens die bedeutendsten Kultur- und Handelsmächte. Durch Kriege, Fanatismus, Fremdenhaß und türkische Mißwirtschaft sind sie weit heruntergekommen. Aber auch die Entdeckung Amerikas und Verschiebung des Hauptseeverkehrs beschleunigten diesen Rückgang. Wenn die politischen Verhältnisse besser und die Schiffs-, Eisenbahn- und Karawanenlinien mehr den heutigen Bedürfnissen entsprechen werden, wird die wirtschaftliche Lage auch wieder besser werden.

VI. Staaten. Die Staaten Vorderasiens sind: 1. die Asiatische Türkei (Kleinasien, Mesopotamien, Syrien-Palästina, Arabien), 2. Persien, 3. Afghanistan, 4. Belutschistan, 5. Kaukasien (Russisch-Asien).